

Philippinen: Nach Fährunglück Kapitän verhaftet

Manila. Nach einem Fährunglück mit mindestens 42 Toten auf den Philippinen haben die Behörden am Mittwoch den Kapitän festgenommen. Das voll besetzte Schiff sei illegal in Betrieb gewesen, erklärte Polizeichef Reuben Sindac. Nach dem Eigner werde gefahndet. Die Fähre war am Dienstag nachmittag von Sturmböen und gewaltigen Wellen überrascht worden und gekentert. Unter den Toten sind zwölf Kinder. Die »Don Dexter Cathlyn« habe nicht die notwendige Genehmigung gehabt und sei vermutlich überladen gewesen, teilte die Küstenwache mit. Der festgenommene Kapitän wies alle Vorwürfe zurück.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/115242.philippinen-nach-faehrunglueck-kapitaen-verhaftet.html>